



Sammlung Theaterzettel

Die Walküre

Kähler, Willibald

1900-01-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 21. Januar 1900.

44. Vorstellung im Abonnement B.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Hilbrandt.

Personen:

Siegmund	Herr Krug.	Gerhilde,	} Walküren	Frl. Stadniger.
Hunding	Herr Mary.	Ortlinde,		Frl. Wagner.
Wotan	Herr Rohwinkel.	Waltraute,		Frl. Köfner.
Sieglinde	Frl. Dima.	Schwertleite,		Frl. Hofmann.
Brünnhilde	***	Helmwige,		Frau Fiora.
Fricka	Frl. Köfner.	Siegrune,		Frau Schönfeldt.
		Gringerde,	Frau Schilling.	
		Kopfweife,	Frl. Bendfeld.	

*** Brünnhilde: Frau Kammerfängerin **Louise Neuss-Belec** aus Wiesbaden als Gast.

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere der Wohnung Hunding's. Zweiter Aufzug: Wildes Felsengebirge.
Dritter Aufzug: Auf dem Gipfel eines Felsengebirges („des Brünnhildensteins“).

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 5 Uhr. **Anfang präzise 1/2 6 Uhr.** Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dauer des ersten Zwischenactes 15 Minuten, des zweiten 20 Minuten.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsitze im Parquet	Mt. 4.— per Platz
Meiserveloge I. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe	Nicht nummerirte Plätze.	
Meiserveloge II Rangs, 2. und 3. Reihe	Stehplatz im Parquet	3.— „ „
Meiserveloge III Rangs, 2. u. 3. Reihe	Barriere	2.— „ „
Logen I. Rangs, 2. und 3. Reihe	Proszeniums-Loge III. Rangs	1.50 „ „
Logen II. Rangs, 2. u. 3. Reihe	Gallerieloge	1.— „ „
Loge III Rangs, 2. u. 3. Reihe	Galerie	—50 „ „

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse** (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Dito, Hofbuchhandlung in Neustadt a. O. und Herr Chr. Herbst in Worms

Montag, den 22. Januar 1900. 45. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der Probekandidat.

Schauspiel in vier Aufzügen von Max Dreyer.

Anfang 7 Uhr.

Dienstag, den 23. Januar: „Kaim-Concert.“